

Departement Soziales
Fachstelle Alter und Gesundheit

Stadt Winterthur 

Einladung zur Vortragsreihe

Lebensfragen im Alter

Fachpersonen informieren Sie zum Thema

Selbstständigkeit und KESB: Wie kann ich vorsorgen?

Departement Soziales
Fachstelle Alter und Gesundheit

Stadt Winterthur 

Mit Unterstützung von
Pro Senectute Kanton Zürich

**PRO
SENECTUTE**
| Kanton Zürich

Dienstag, 18. September 2018
14.00 bis 16.00 Uhr

Alte Kaserne
Technikumstrasse 8
Winterthur

Eintritt gratis

Zum Spannungsfeld von Selbstbestimmung und Sicherheit im Alter

Dr. Heinz Rügger, Theologe, Ethiker, Gerontologe; Institut Neumünster

Die Angst, vielleicht einmal nicht mehr für sich selbst entscheiden zu können, beschäftigt viele Menschen. Dr. Heinz Rügger hilft, dieses Gefühl einzuordnen.

Erwachsenenschutz verstehen

Dr. iur. Karin Fischer, Präsidentin Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde (KESB) der Bezirke Winterthur und Andelfingen

Karin Fischer erläutert, was unter Erwachsenenschutz zu verstehen ist. Sie erklärt, wann die KESB bei älteren Menschen zum Einsatz kommt und wie sie arbeitet.

Selber bestimmen mit einem Vorsorgeauftrag

Anja Spescha, Sozialarbeiterin und Fachverantwortliche Docu-pass; Pro Senectute Kanton Zürich

Anja Spescha stellt den Vorsorgeauftrag vor. Damit können Personen bestimmt werden, welche die eigenen Vorstellungen und Wünsche im Falle einer Urteilsunfähigkeit vertreten.

Programm

Selbstständigkeit und KESB: Wie kann ich vorsorgen?

13.30 Uhr Türöffnung

14.00 Uhr Begrüssung durch Stadtrat Nicolas Galladé

Referat 1: Zum Spannungsfeld von Selbstbestimmung und Sicherheit im Alter

Referat 2: Erwachsenenschutz verstehen

15.00 Uhr Pause

15.30 Uhr **Referat 3: Selber bestimmen mit einem Vorsorgeauftrag**

Fragen und Diskussion

16.00 Uhr Abschluss

Nächste Veranstaltung

Dienstag, 12. März 2019:
«Körperlich und geistig fit im Alter»